

Stromkennzeichnung 2019

Der Anteil an erneuerbaren Energien konnte im Jahr 2019 im Vergleich zum Vorjahr erfolgreich um rund 15 Prozentpunkte gesteigert werden. Über 80 Prozent des von Stadtwerk Winterthur gelieferten Stroms stammten 2019 aus erneuerbaren Energiequellen. Davon entfiel mit rund 70 Prozent die Mehrheit auf Schweizer Wasserkraft.

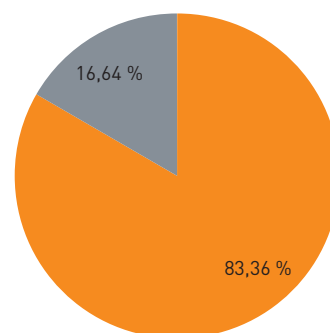
Der Anteil nicht erneuerbarer Energien ist im Vergleich zum Vorjahr um knapp drei Prozentpunkte gesunken. Dies widerspiegelt die Bemühungen Winterthurs, den Ausbau der erneuerbaren Energien voranzutreiben. In der Winterthurer Kehrichtverwertungsanlage (KVA) entsteht Strom bei der ökologisch sinnvollen Verwertung von Abfall. Strom aus Abfällen gilt gemäss Bund seit 2018 je hälftig als erneuerbar und nicht erneuerbar. Deswegen ist der Strom aus der KVA zur Hälfte unter den nicht erneuerbaren Energien aufgeführt. Die andere Hälfte wird im Rahmen der kostenorientierten Einspeisevergütung des Bundes schweizweit als erneuerbare Energie verteilt.¹ Der Anteil an Kernenergie ist im Vergleich zum Vorjahr um knapp vier Prozentpunkte zurückgegangen. Dieser Anteil wird künftig weiter abnehmen.

Die jährliche Stromkennzeichnung informiert darüber, aus welchen Energiequellen der von Stadtwerk Winterthur gelieferte Strom stammt. Stadtwerk Winterthur kauft Herkunftsnachweise für den Strom, den die Kundschaft bestellt und verbraucht.

Stromkennzeichnung		
Ihr Stromlieferant	Stadtwerk Winterthur	
Kontakt	Tel. 052 267 65 20	
Bezugsjahr	2019	
Der an unsere Kundschaft gelieferte Strom wurde produziert aus:		
	Total	aus der Schweiz
Erneuerbare Energien	83,36 %	77,75 %
Wasserkraft	75,87 %	70,26 %
Übrige erneuerbare Energien	1,19 %	1,19 %
Sonnenenergie	1,19 %	1,19 %
Windenergie	0 %	0 %
Biomasse	0 %	0 %
Geothermie	0 %	0 %
Geförderter Strom ¹	6,30 %	6,30 %
Nicht erneuerbare Energien	16,64 %	15,27 %
Abfälle	9,41 %	8,04 %
Kernenergie	7,23 %	7,23 %
Fossile Energieträger	0 %	0 %
Erdöl	0 %	0 %
Erdgas	0 %	0 %
Kohle	0 %	0 %
Nicht überprüfbare Energieträger	0,00 %	0,00 %
Total	100,0 %	93,02 %

¹ Geförderter Strom schweizweit: 47,4 % Wasserkraft, 17,6 % Sonnenenergie, 3,3 % Windenergie, 31,7 % Biomasse und Abfälle aus Biomasse, 0 % Geothermie

Die Deklaration beruht auf den Bestimmungen über die Kennzeichnung von Elektrizität des Bundesamtes für Energie.



■ Erneuerbare Energien
■ Nicht erneuerbare Energien